



Flughafen Frankfurt - Terminal A-Plus

Bauherr: Fraport AG, Frankfurt am Main
Dipl.- Ing. Architekt Timm Knief als
Bauherrenvertreter der
Realisierung (HOAI 3-8)

Architekt: von Gerkan Marg und Partner, Hamburg

Bauvolumen: BGF 185.000m²
Baukosten: 320 Mio EUR (netto, KG 300/400)

Die Baumaßnahme wurde in zwei Hochbauprojekte aufgeteilt. Den Neubau des Flugsteigs und den Neubau der Wurzel A, die den Bestand des Terminals 1 mit dem neuen Flugsteig verbindet und eine Vergrößerung der bestehenden Gepäckausgabehalle bietet. Der neue Flugsteig bildet den Schwerpunkt der Lufthansa A380-Abfertigung am Frankfurter Flughafen.

Im Anschlussbereich des neuen Flugsteiges an das bestehende Terminal öffnet sich ein runder Marktplatz mit großen Ladenflächen und mehreren Lufthansa-Lounges. Er bietet einen attraktiven Zentralbereich, durch den die Passagiere bequem zu ihren Abfluggates gelangen. Dieser architektonisch reizvolle Raum, der sich kegelförmig nach oben öffnet, stellt eine weitere Attraktion des Flughafens dar und verleiht dem Neubau einen unverwechselbaren Charakter.

Der neue Flugsteig A-Plus weist innen Flexibilität der Funktionen, eine Stringenz der Abläufe und ebenfalls eine repräsentativ-ansprechende Gestaltung auf. Die Außenwirkung ist geprägt von einer klar gegliederten, harmonisch proportionierten Fassade.

